

Puttkammer & Mühlbrecht,
[14076.] Buchhandlung
für Staats- und Rechtswissenschaft
in Berlin, Unter den Linden 64.

Soeben erschien in Paris und debiti-
ren wir:

Le Droit civil international
par
F. Laurent,
Professeur à l'Université de Gand.
Complément des „Principes de droit civil“
par le même auteur.
Vol. I. 9 fr.

Dieser Cursus des Internationalen Privat-
rechts des berühmten Autors soll in 6—8 Bän-
den à 9 fr. vollständig erscheinen. Der Käu-
ferkreis hierfür ist ein noch ausgedehnterer,
als für sein „Französisches Civilrecht“; die
Käufer des letzteren Werkes sind sichere
Abnehmer des obengenannten. Wir empfeh-
len das Unternehmen der besonderen Beach-
tung der Herren Sortimenten; nur bei gleich-
zeitig festen Bestellungen liefern wir einzelne
Exemplare à cond., den Franc zu 75 s netto.

Im Selbstverlag des Autors erschien
hier und debitiiren wir:

Reinecke, J. C., Kanzleirath, die Reichs-
gebührenordnung für Gerichtsvollzieher
vom 24. Juni 1878. Nebst Tarifen und
Tabellen. Ladenpreis 80 s mit 25 %.
Nur baar!

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
20. März 1880.

[14077.] Soeben ist erschienen:

Die
Subhastations-Ordnung
vom 15. März 1869
ergänzt durch das
**Gesetz betreffend die Zwangsvoll-
streckung in das unbewegliche
Vermögen**
vom 4. März 1879.
Mit einem ausführlichen Kommentar
in Anmerkungen
unter
besonderer Berücksichtigung d. Deutschen
Justizgesetze
von
Dr. jur. **Paul Jädel,**
Landrichter.
Zweite umgearbeitete Auflage. 1880.
Preis: Geh. 6 M., 4 M. 50 s netto;
geb. 7 M. 20 s, 5 M. 10 s baar.
Baar: 33 1/3 % und 9/8.

Von Jädel's Kommentar ist in wenig
mehr als 2 Jahren eine starke Auflage verkauft
worden. — Die nunmehr erscheinende zweite
Auflage ist eine umgearbeitete und vermehrte;
insbesondere berücksichtigt sie den Einfluß der

Reichs-Justiz-Gesetze, und wird mit dieser Neu-
bearbeitung die Materie auf demjenigen Stande
dargestellt sein, den sie gegenwärtig in Theorie
und Praxis einnimmt.

Ich empfehle dieses Werk neuerdings Ihrer
gefälligen Beachtung und sehe Ihren Auf-
trägen entgegen. Der gute Ruf, dessen sich
dasselbe von seinem ersten Erscheinen an zu er-
freuen hat, wird Ihren Bemühungen förderlich sein.

In Hochachtung

Franz Böhlen.

Verlags-Aenderung.

[14078.]

Von der Expedition des Mercur hier
erwarb ich die Vorräthe nebst Verlags-
recht der nachstehend verzeichneten Werke:

Smith, Adam, Volkswohlstand. Dtsch. v.
F. Stöpel. 4 Bde. 1878. Br. 7 M. ord.,
4 M. 65 s baar; geb. in 2 eleg. Halb-
frz. bde. 9 M. ord., 6 M. 45 s baar.

Smith, E. Peshine, Handbuch der polit.
Oeconomie. Uebers. v. F. Stöpel. 8.
1878. Br. 5 M. ord., 3 M. 35 s baar;
geb. in Hlbfrz. 6 M. ord., 4 M. 25 s
baar.

Carey, H. C., die Einheit des Gesetzes.
Deutsch v. F. Stöpel. 8. 1878. 5 M.
ord., 3 M. 35 s baar; geb. in Hlbfrz.
6 M. ord., 4 M. 25 s baar.

Malthus, T. R., Bevölkerungsgesetz. Uebers.
v. F. Stöpel. 8. 1879. Br. 10 M. ord.,
6 M. 65 s baar; geb. in Hlbfrz. 11 M.
25 s ord., 7 M. 65 s baar.

Größere Partien liefere ich nach Ueber-
einkunft, und wollen sich Handlungen, welche
größerer Absatz von obigen Schriften haben,
direct an mich wenden. Ich liefere nur baar.

R. L. Prager in Berlin.

[14079.]

Magazin
für
Lehr- und Lernmittel.
Fach-Journal für Schuldirigenten
und Lehrer.

Den Herren Sortimentern zur gef. Notiz-
nahme, daß das Magazin f. L. u. L. zum Be-
ginn des 2. Quartals außer größerem Format
u. eleganterer Ausstattung noch eine 2. Gratis-
beilage

Schul-Praxis

erhalten hat.

Das Journal wird jetzt allen Lehrern
eine willkommene Lectüre sein und werden sich
wenige derselben vom Abonnement ausschließen,
zumal für den geringen

Abonnementspreis von 50 s pro Quartal
etwas Vorzügliches geboten wird.

Ich bitte, Probe-Exemplare gratis verlan-
gen zu wollen u. den Schuldirigenten, Lehrern
und Lehrerinnen vorzulegen, sowie sich über-
haupt freundlichst dafür verwenden zu wollen.

Baar-Preis pro Quartal 30 s. Auf je 10
Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Magdeburg, den 15. März 1880.

Carl Frieß, Verlag.

Russische Revue.

[14080.]

* Nicht mit Unrecht ist von russischer
Seite den Auffassungen und Beurtheilungen,
welche die Entwicklung der Dinge in Russ-
land in unserer Presse gefunden haben, der
Vorwurf gemacht worden, dass dieselben oft
auf einer mehr oder weniger mangelhaften
Kenntniß der russischen Verhältnisse beru-
hen. Bei dem ausserordentlich grossen Inte-
resse, welches eine richtige Würdigung der
Vorgänge in Russland unter den gegenwärtigen
Verhältnissen in Anspruch zu nehmen
hat, erscheint es gerechtfertigt, auf eine Zeit-
schrift hinzuweisen, die seit den acht Jahren
ihres Bestehens es sich zur Aufgabe gemacht
hat, alle wichtigeren Erscheinungen auf poli-
tischem, socialem, commerciellem etc. Gebiete
in Russland in den Kreis ihrer Besprechung
zu ziehen und die nothwendigen Aufschlüsse
über die Entwicklung und das Verhältniss,
das sie zu den Institutionen des Staates ein-
nehmen, zu geben. Es ist dies die in Monats-
heften erscheinende, von Carl Röttger her-
ausgegebene Russische Revue für die Kunde
Russlands. Ein Blick auf die bisher erschie-
nenen Hefte lehrt, dass es die besseren Kräfte
Russlands, sowohl deutsche wie russische, sind,
die an dieser Zeitschrift mitarbeiten. Die
Behandlung ist eine durchaus wissenschaft-
liche, im besten Sinne objective, und hält die
ephemereren politischen Gesichtspunkte fern.
Wir halten den gegenwärtigen Augenblick
für besonders geeignet, auf die höchst werth-
vollen Beiträge dieser Zeitschrift eindring-
lichst aufmerksam zu machen.

(Post, März 1880.)

Das vor kurzem erschienene 1. Heft v.
1880 wird in Leipzig ausgeliefert und steht
à cond. zur Verfügung.

St. Petersburg, 3. März 1880.

Carl Röttger,
kais. Hofbuchhändler.

[14081.] Soeben erschien:

Biographisches Lexikon
des
Kaiserthums Oesterreich.
Von
Dr. **Const. v. Wurzbach.**

40. Theil.

6 M. ord., 4 M. 50 s netto.

Bitten, Bedarf gef. verlangen zu wollen.

Wien, 20. März 1880.

Verlag d. k. k. Hof- u. Staatsdruckerei.

Wichtige Novität
für Militärs und Volkswirthe!

[14082.]

Soeben erschien in meinem Verlag:

Die schweizerische Landesbefestigung nach
Vorträgen des Oberst Siegfried bearbeitet.
Preis 60 s ord., in Rechnung mit 25 %
u. 13/12, baar 33 1/3 % u. 7/6.

Ich effectuire bloße à cond.-Bestellungen
nur so lange, als der dafür bestimmte Vorrath
reicht, bitte daher, möglichst fest zu verlangen.

Hochachtungsvoll

B. F. Haller in Bern.